14-2019/20 - 1,00 €

STADIONMAGAZIN 47ER ECHO

LICHTENBERG 47 VS BSG CHEMIE

24. Spieltag 29.02.2020

HOWOGE

BSG LEIPZIG

HAUPTSPONSOR

HOWOGE

47ER POOL

OK Olaf Knabe Bau-GmbH	WGLi HIER WOHNEN WIR
PROCITARE PHYSIOTHERAPIE — ProCitare Physiotherapie — Arendsweg 52, 13055 Berlin — www.procitare.de — PROCITARE PHYSIOTHERAPIE	
DL PERSONAL	SPORT Freak
CITY CONTROL Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH	plickert die glasprofis in berlin
spenner zementwerk berlin	Sana Klinikum Lichtenberg

Grußwort zum Spiel gegen die BSG Chemie Leipzig

Hallo an aller 47er, Gäste und Sportfreunde im Poststadion in Berlin-Moabit, im Namen der Mannschaft ein herzliches Willkommen zum Spiel gegen Chemie Leipzig.

Wer hätte schon gedacht, dass wir nach den gespielten Partien solch eine Anzahl an Punkten aufzuweisen haben. Es macht stolz, für diesen Verein zu spielen und bin auch stolz auf meine Mitspieler! Was hier mit diesen finanziellen Mitteln geleistet wird, ist gar nicht hoch genug zu bewerten. Seit der Winterpause sind jetzt 3 Partien gespielt, nun steht ein wichtiges Duell vor der Brust mit einem Konkurrenten aus derselben Tabellen Region. Ein wichtiges Spiel, denn wir wollen das Ergebnis aus dem Hinspiel wettmachen.

Ich persönlich arbeite weiter eifrig an meinem Comeback. Die 15 Minuten aus dem Tebespiel haben der Seele echt gutgetan. Einfach wieder auf dem Platz zu stehen und seiner Leidenschaft nachzugehen ist das beste Gefühl. Ich gebe weiterhin in jeder Einheit Gas, um schnellstmöglich auch wieder eine Option für das Trainerteam zu sein. Alleine das Gefühl komplett wieder bei der Mannschaft zu sein, in der Kabine wie auf dem Platz, lässt die Stimmung steigen.

Ich hoffe wir können am heutigen Samstag mal wieder einen Heimsieg einfahren und bitte euch Fans natürlich im tatkräftige Unterstützung dabei, damit die 3 Punkte in Berlin bleiben!

In dem Sinne WIR für 47 wir sind eine Familie! Wir sehen uns am Samstag im Stadion!!

Liebe Grüße euer "Grüne"

INHALTSVERZEICHNIS

Grusswort	3
Tabelle	4
Ansetzungen	5
Kurz & Knapp	7
Unser Gast	8
Gästekader	10
Spielberichte + Schiedsrichter	11
Unser Team	12
Regionalliganews	13
Onlinefanshop	15
Jugendnews	19
Nächste Spiele	20
Historie	21
Unser Verein	22

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V.; ViSdP: Stephen Wiesberger | Satz: Stephen Wiesberger | Layout: Oliver Götze und Stephen Wiesberger | Fotos: Anne Gründer

Lichtenberg 47 | Lichtenberg 47 | Lichtenberg 47 | 47er TV

TABELLE

REGIONALLIGA NORDOST 2019/20
23. Spieltag

		Spiele	S	U	N	Differenz	Tore	Punkte
1.	VSG Altglienicke	22	14	2	6	26	55:29	44
2.	1. FC Lok Leipzig	21	12	8	1	17	39:22	44
3.	FC Energie Cottbus	21	12	5	4	17	48:31	41
4.	Hertha BSC II	22	12	2	8	20	55:35	38
5.	FSV Union Fürstenwalde	22	9	7	6	9	41:32	34
6.	BFC Dynamo	22	9	7	6	3	28:25	34
7.	Berliner AK	22	9	6	7	12	47:35	33
8.	FC Viktoria 1889	20	6	11	3	5	20:15	29
9.	VfB Auerbach	21	9	2	10	-8	37:45	29
10.	**Lichtenberg 47**	**21**	**6**	**7**	**8**	**-6**	**26:32**	**25**
11.	ZFC Meuselwitz	20	6	6	8	-4	30:34	24
12.	BSG Chemie Leipzig	22	4	11	7	-4	18:22	23
13.	FSV Wacker Nordhausen	20	8	4	8	8	44:36	19
14.	Germania Halberstadt	22	3	9	10	-16	24:40	18
15.	FSV Optik Rathenow	21	4	5	12	-25	19:44	17
16.	SV Babelsberg 03	20	2	7	11	-19	18:37	13
17.	Bischofswerdaer FV	19	2	5	12	-35	16:51	11
18.	RW Erfurt	0	0	0	0	0	0:0	0

NÄCHSTES HEIMSPIEL

LICHTENBERG 47 – : – BFV 08

Samstag, den 14.03.2020, um 13:30 Uhr in der HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"

Wenn die **Freizeit** doppelt zählt

Einen Angehörigen zu pflegen erfordert viel Kraft und einen 24-Stunden-Einsatz. Nutzen Sie unsere Tages-Pflege bis 16 Uhr, um sich zwischendurch einmal vom Alltag ausruhen zu können oder Zeit für Besorgungen zu haben.

Wir sind immer für Sie da!

Tel. 030 515 921 15 · www.vls-berlin.de

VLS

24. Spieltag — REGIONALLIGA NORDOST 2019/20

Freitag, 28.02. - 18:00 Uhr	Hertha BSC II	BFC Dynamo
Freitag, 28.02. - 19:00 Uhr	1. FC Lok Leipzig	ZFC Meuselwitz
Samstag, 29.02. - 13:30 Uhr	FC Energie Cottbus	FSV Optik Rathenow
Samstag, 29.02. - 13:30 Uhr	**Lichtenberg 47**	**BSG Chemie Leipzig**
Sonntag, 01.03. - 13:30 Uhr	VfB Auerbach	FC Viktoria 1889
Sonntag, 01.03. - 13:30 Uhr	FSV Union Fürstenwalde	Bischofswerdaer FV
Sonntag, 01.03. - 13:30 Uhr	Germania Halberstadt	SV Babelsberg 03
Sonntag, 01.03. - 13:30 Uhr	VSG Altglienicke	FSV Wacker Nordhausen

25. Spieltag — REGIONALLIGA NORDOST 2019/20

Freitag, 06.03. - 19:00 Uhr	FSV Wacker Nordhausen	Hertha BSC II
Samstag, 07.03. - 13:30 Uhr	BSG Chemie Leipzig	VSG Altglienicke
Samstag, 07.03. - 13:30 Uhr	**SV Babelsberg 03**	**Lichtenberg 47**
Samstag, 07.03. - 13:30 Uhr	Bischofswerdaer FV	Germania Halberstadt
Samstag, 07.03. - 13:30 Uhr	FSV Optik Rathenow	VfB Auerbach
Sonntag, 08.03. - 13:30 Uhr	FC Viktoria 1889	FSV Union Fürstenwalde
Sonntag, 08.03. - 13:30 Uhr	ZFC Meuselwitz	FC Energie Cottbus
Sonntag, 08.03. - 13:30 Uhr	Berliner AK	1. FC Lok Leipzig

MERTENS STAHL

Antonio's Haushaltsgeräte
Möllendorffstr. 104 - 105 - 10367 Berlin
Tel. 030 - 644 376 30
Öffnungszeiten
Montag - Freitag 9.30 - 19.30 Uhr
Samstag 9.30 - 17.00 Uhr
info@antonioshausgeraete.de
www.antonioshausgeraete.de

www.sanierungskontrolle.de

BGT
Planungsgesellschaft für
Bau- und Gebäudetechnik mbH

ZAHNARZTPRAXIS
DR. KARIN
RIEGER

www.sushikoo.de
sushi Koo
666 28 366
Josef-Orlopp-Straße 53
10365 Berlin

DL PERSONAL

BERLINER

Andreas Tiede, Allianz Agentur
Bölschestraße 51,12587 Berlin
Telefon 01 77.60 919 82

Wirtschaftskreis
Hohenschönhausen-Lichtenberg e.V.

Regionalliga „Fairplay Wertung“

An der Spitze der Fairplay Wertung steht zurzeit Hertha BSC II mit 49 Punkten. Lichtenberg 47 belegt den 5. Platz mit 68 Punkten. Am Ende der Wertung steht mit 88 Punkten Union Fürstenwalde vor Babelsberg (77 Pkt.). Diese Platzierung ist für uns als Neuling höchst anerkennenswert, für unsere Mannschaft aber nicht überraschend, wurde sie doch in der Oberligaaufstiegssaison 2019/20 als fairstes Team vom NOFV ausgezeichnet.

Wahl des Präsidiums des Sportvereins Lichtenberg 47 am 04.Mai 2020

Nach vierjähriger Amtszeit wird am 04. Mai des Jahres im Lichtenberger Rathaus von unseren Vereinsmitgliedern über die zu wählenden Mitglieder des Vereinspräsidiums abgestimmt. Bitte den Termin vormerken! Eine offizielle Einladung erfolgt in Kürze.

Kandidaten zur Neuwahl des Präsidiums

Folgende Vereinsmitglieder haben bisher ihre Bereitschaft erklärt, für die kommenden vier Jahre für die Arbeit im Präsidium des Vereins zur Verfügung zu stehen:
Dr. Andreas Prüfer (Abt. Fußball), Henry Berthy (Abt. Fußball), Sylvia Stark (Abt. Fitness & Aerobic), Frank Hammel (Abt. Tischtennis), Benjamin Plötz (Abt. Fußball), Frank Welski (Abt. Kegeln), Mathias John (Abt. Boxen), Nicole Gueridon (Abt. Sportakrobatik)

Es kandidieren nicht mehr:
Michael Wagner Vizepräsident (Abt. Fußball), Thomas Miksch Vizepräsident (Abt. Fußball), Volker Herholz Schatzmeister (Abt. Fußball), Lisa Schöne Schriftführerin (Abt. Fußball)

Lichtenberg 47 stellt zwei Sportrichter für den Berliner Fußball Verband

Nachdem unser Vereinsmitglied Ronny Schmidt schon längere Zeit im Jugendausschuss des BFV als Sportrichter tätig ist, hat jetzt auch Annelie Molzahn ihre Bereitschaft erklärt, als Richterin am Sportgericht tätig sein zu wollen. Wir wünschen beiden ein „gutes Händchen“ bei ihren Sporturteilen.

Schiedsrichtergruppe erhält Zuwachs

Die Anzahl der einsatzfähigen Schiedsrichter hat sich um einen weiteren Schiedsrichter erhöht. Im Februar bestand Oliver Fröhlich (24) einen Anfängerlehrgang des BFV. Zur Schiedsrichtergruppe unter der Anleitung von Obmann Peter Oberländer gehören jetzt sechs Mitglieder der Abteilung Fußball. Da unser Verein 10 Schiedsrichter stellen müsste, suchen wir dringend interessierte Sportfreunde, die an einem Schiedsrichterlehrgang des BFV teilnehmen möchten.

Schiedsrichteranwärter gesucht

Für jedes Fußballspiel von den Kindern bis zu den Ü 70 Kleinfeldmannschaften wird immer ein Schiedsrichter benötigt. Lichtenberg 47 sucht Interssierte, die an einem Schiedsrichterlehrgang teilnehmen möchten. Jeder ausgebildete Schiedsrichter erhält neben einer Aufwandsentschädigung und mit seinem Schiedsrichterausweis sogar freien Eintritt bei den Bundesligaspielen von Union oder Hertha BSC.

Nähere Informationen erhaltet ihr beim Schiedsrichterobmann unseres Vereins Peter Oberländer (+49 176 233 633 09 / schiedsrichter@lichtenberg47.de)

plickert
die glasprofis
jetzt echte
lichtenberger
Neuer Standort in Lichtenberg:
Herzbergstraße 82 – 84
Tel: 030. 49 09 182
Mail: lichtenberg@plickert.de

BSG Chemie Leipzig

Als Vorläufer des Vereins kann der im Jahre 1932 gegründete Sportverein für Turnen und Rasenspiel, kurz Tura Leipzig, genannt werden. Nach dem 2. Weltkrieg wurde die BSG Chemie Leipzig 1950 im Stadtteil Leutzsch gegründet, der sich bereits wieder 1954 auflöste und in Chemie Halle-Leuna und Lokomotive Leipzig splittete. Die Fußballer blieben vornehmlich bei Lok in Leipzig. Mit der Gründung der Fußballklubs in der DDR 1963 erfolgte wiederum eine Aufsplittung in zwei Fußballvereinen. Die als besser eingeschätzten Fußballer von Lok Leipzig fusionierten mit Rotation Leipzig zum neugegründeten Sportclub Leipzig, während die „nichtförderungswürdigen" Spieler der BSG Chemie Leipzig zugeordnet wurden. Umso größer die Überraschung, ja sogar schon fast eine Sensation zu nennen, dass Chemie Leipzig gleich auf Anhieb in der Saison 1963/64 unter Trainer Alfred Kunze vollkommen überraschend DDR-Meister wurde. Die Mannschaft genoss bei den Fans Kultstatus und die Meisterelf um Walter, Bauchspieß, Scherbarth, um nur einige der Protagonisten zu nennen, wurde in Lebensgröße in Beton gegossen und steht noch heute vor dem Alfred-Kunze-Sportpark. Der Erfolg konnte dann allerdings bis auf den FDGB-Pokalsieg 1967 nie wiederholt werden. In den Spielzeiten 1968-1971 wurde die Mannschaft von Otto Tschirner trainiert, der die Elf von Lichtenberg 47 zuvor zwei Jahre in der DDR-Liga coachte.

Nach der Wende fusionierte der Verein mit den Fußballern von Chemie Böhlen und nannte sich fortan Sachsen Leipzig, um ab 1997 wieder unter dem Namen Chemie Leipzig aufzulaufen. Die sportlichen Erfolge blieben jedoch aus und die Mannschaft wurde bis in die Bezirksliga Nord runtergereicht, aus der sie 2012/13 wieder in die Oberliga Nordost aufstieg. 2016/17 erfolgte sogar der Sprung in die Regionalliga Nordost, die jedoch äußerst knapp nicht gehalten werden konnte. In der vorigen Saison erfolgte dann als Meister der NOFV-Oberliga Süd der erneute Aufstieg in die Regionalliga, indem der hartnäckige Rivale FSV Luckenwalde knapp auf dem 2. Rang verwiesen werden konnte. Gegenüber dem Aufstieg vor drei Jahren, als die Mannschaft in einem beispiellosen Kraftakt überraschen mit zwei hintereinander folgenden Aufstiegen durchmarschierte, war der letzte Aufstieg in personeller, logistischer und organisatorischer Hinsicht wesentlich besser vorbereitet. Das liest sich auch an den Verstärkungen des Kaders ab, neun Zugängen stehen neun Abgängen gegenüber, von denen insbesondere Torwart Bellot von Brönby IF getrost als Königstransfer bezeichnet werden darf. Aber auch die erfahrenen Rückkehrer Benjamin Boltze und Tommy Kind konnten die Mannschaft sofort verstärken. Kind ist sechs Treffern auch der erfolgreichste Torschütze und traf dabei auch dreimal vom Elfmeterpunkt. Dahinter rangiert der vom Bischofswerda gekommene Tscheche Tomas Petracek mit drei Toren. Umso schwerwiegender für den Verein ist jetzt der Ausfall von Kind, der sich in Fürstenwalde das Knie verdrehte und wahrscheinlich bis zum Saisonende mit einem Knorpelschaden ausfallen wird. Im Gegensatz zur Offensive liegt jedoch im Abwehrverhalten der Grün-Weißen ihre Stärke. Mit nur 22 erhaltenen Gegentreffern im Spitzenbereich der Regionalliga Nordost, während die Anzahl der geschossenen Toren noch Luft nach oben lässt. Symptomatisch dafür die ersten vier Begegnungen zum Auftakt der Saison waren vier Unentschieden, von den drei Begegnungen 0:0 und eine Partie 1:1 endete. Auch am fünften Spieltag trennte sich die Elf wieder Unentschieden, konnte in Halberstadt nach einem 0:3 Rückstand noch zum 3:3 Remis ausgleichen, was für eine tolle Moral der Mannschaft spricht. In den ersten vier Begegnungen wirbelt auch noch Kai Druschky im grünweißen Dress, der auch für eine Spielzeit bei Lichtenberg 47 seine Visitenkarte abgab, jedoch aus gesundheitlichen Gründen seine sportliche Laufbahn wohl zu mindestens vorerst unterbrechen oder sogar beenden muss. Die höchste Niederlage resultierte ausgerechnet aus einem Heimspiel, als es gegen Fürstenwalde ein 1:4 zu beklagen gab. Dabei kann sich die Elf immer der Unterstützung von durchschnittlich über 3.000 Zuschauern sicher sein. Nach einer zwischenzeitlichen schwächeren Phase mit drei Niederlagen am Stück fand die Mannschaft wieder zurück in die Spur und war viermal hintereinander siegreich. Die Rückrunde startete mit der vorgezogenen Begegnung gegen Wacker Nordhausen (1:1). Bei Babelsberg und Viktoria 89 wurde jeweils mit 0:1 verloren und gegen den Bischofswerdaer FV 08 musste sich die Elf zu Hause mit einem 0:0 begnügen. Aber auch in Fürstenwalde gelang es beim 0:0 das Tor sauber zu halten. Dieser Trend bestätigte sich auch am vergangenen Wochenende beim 0:0 im Heimspiel gegen Germania Halberstadt.

An der Seitenlinie der Leutzscher steht mit Miroslav Jagatic ein ehemaliger Spieler, der auch als Trainer unsere Elf aus dem Effeff kennt, coachte er schon den BFC Preußen und Tasmania im Halbfinale des Pokals sowie den SV Altlüdersdorf gegen die 47er.

Christian Steiner

BSG Chemie Leipzig

Torhüter
Benjamin Bellot (29), Julien Latendresse-Levesque (28)

Abwehr
Pascal Bekker (22), Sebastian Berg (29), Burim Halili (21), Stefan Karau (34), Denny Krahl (28), Benjamin Schmidt (30), Valentino Schubert (19), Manuel Wajer (25)

Mittelfeld
Benjamin Boltze (33), Marc Böttger (25), Alexander Bury (28), Abdallah El-Haibi (21), Daniel Heinze (32), Max Keßler (21), Florian Kirstein (24), Björn Nikolajewski (19), Florian Schmidt (29), Andy Wendschuch (31), Philipp Wendt (22), Eugene Winkler(19)

Angriff
Raffael Cvijetkovic (21), Leo Felgenträger (20), Tommy Kind (30), Tomáš Petráček (26), Damon Westphal (20)

Trainer: Miroslav Jagatic

Zugänge
Burim Halili (RW Erfurt), Raffael Cvijetkovic (Mainz 05 II), Leo Felgenträger (VfB Krieschow), Benjamin Boltze (Germania Halberstadt), Tommy Kind (VfL Halle 96), Denny Krahl (Budissa Bautzen), Tomáš Petráček (Bischofwerdaer FV), Benjamin Bellot (Bröndby IF Kopenhagen), Valentino Schubert (Chemnitzer FC9, Pascal Bekker (LSV Südwest), Björn Nikolajewski (FC Energie U19)

Abgänge
Marko Trogrlic (Eilenburg), Branden Stelmak, Niklas Opolka, Paul Johannes Günther (alleUnion Sandersdorf), Dominic Heine, Sascha Rode (beide BW Zorbau), Eric Berger (Merseburg), Ryutaro Omote, Lars Schmidt (beide unbekannt)

Wacker Nordhausen - Lichtenberg 47 4:4 (1:3)

Am 23. Spieltag der Regionalliga Nordost trennten sich unsere 47er vor 605 zahlenden Zuschauern auf dem Kunstrasen im Alfred-Kuntz-Sportpark 4:4-Unentschieden. Aufgrund der Witterung konnte das Spiel leider nicht auf dem Rasenplatz stattfinden, sondern musste auf dem Kunstrasenplatz ausgetragen werden!

Mit dem Untergrund kam unsere Mannschaft erst einmal besser ins Spiel und stellte die Abwehr der Gastgeber vor große Probleme. Daher konnte Philip Einsiedel bereits in der achten Spielminute die Chance nutzen und unsere Farben mit 1:0 in Führung bringen. Auch nach der Führung war unser Team hochüberlegen und legte vollkommen verdient durch Marcel Rausch (18.) und David Hollwitz (23.) zum 3:0 nach. Nach einer halben Stunde besann sich die Heimmannschaft auf ihre kämpferischen Fähigkeiten und arbeitete sich vor über Härte zurück ins Spiel. Kurz vor dem Halbzeitpfiff erhielten die Nordhäuser einen Freistoß, der schließlich bei Marcus Vopel landete und dieser traf zum Anschlusstreffer (45.). So ging es in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel bekamen die Südharzer erneut einen Freistoß, den Nils Pfingsten-Reddig aus gut 25-Meteren in den Winkel zum 2:3 schoss. Nur drei Zeigerumdrehungen später jubelten die Hausherren erneut, denn Felix Möller traf zum Ausgleich. Diesen Schwung nahm Nordhausen mit und unsere Mannschaft zeigte sich leicht verunsichert. Diese Phase nutze Carsten Kamlott, um per Traumtor das Spiel in der 54. Minute komplett zu drehen. Unser Team benötigte dann bis zur 60. Minute, um sich von dem Schock zu erholen, bekam dann aber das Spiel langsam wieder in den Griff. In der 69. Minute konnte sich unsere Mannschaft dann mit dem Ausgleichstreffer durch Sebastian Reiniger belohnen. In den letzten 20 Minuten war unser Team dann bemüht, doch noch den Siegtreffer zu erzielen, aber es fehlte das letzte Quäntchen Glück im Abschluss. So blieb es beim 4:4-Unentschieden.

Statistik

FSV Wacker Nordhausen: Josip Jokanovic - Marcus Vopel, Philipp Blume, Felix Müller, Erik Schneider - Stepan Kores (83. Lennart Liese), Felix Schwerdt (90. Mateo Andacic), Nils Pfingsten-Reddig - Carsten Kamlott, Nils Pichinot, Paul Kirchner (83. Florian Beil)
Trainer: Tino Berbig

Lichtenberg 47: Niklas Wollert - Julian Hentschel, Jonas Schmidt (59. Thomas Brechler), David Hollwitz, Richard Ohlow - Nils Fiegen, Kevin Owczarek - Marcel Rausch, Christian Gawe, Philipp Einsiedel - Sebastian Reiniger
Trainer: Uwe Lehmann

Tore: 0:1 Philipp Einsiedel (8.); 0:2 Marcel Rausch (18.); 0:3 David Hollwitz (23.); 1:3 Marcus Vopel (45.); 2:3 Nils Pfingsten-Reddig (46.); 3:3 Felix Müller (49.); 4:3 Carsten Kamlott (54.); 4:4 Sebastian Reiniger (69.)
Schiedsrichter: Lars Albert (RB Leipzig) - Assistenten: Philipp Jacob, Tim Ziegler
Zuschauer: 605 zahlende

SCHIEDSRICHTER DER HEUTIGEN PARTIE

Hauptschiedsrichter:
Johannes Schipke
(Loitsche-Zielitz)

Assistenten:
Patrick Kluge,
Tino Stein

UNSER TEAM

TOR

1 Niklas Wollert

22 Fitz Pflug

ABWEHR

5 Sebastian Reiniger

6 Richard Ohlow

15 Lucas Lindemann

18 Finn Wozniak

20 Ali Sinan

21 Jonas Schmidt

MITTELFELD

3 Philip Einsiedel

4 Nils Fiegen

7 David Hollwitz

8 Julian Hentschel

10 Christian Gawe

14 Pascal Eifler

16 Moritz Schöps

17 Kevin Owczarek

23 Luca Naumann

31 Moritz Kretzer

33 Marcel Rausch

36 Alexander Wuthe

ANGRIFF

9 Thomas Brechler

11 Patrick Jahn

13 Moritz Künne

19 Philipp Grüneberg

24 Moritz Griesbach

Uwe Lehmann
Trainer

Fabio Corghi
Co-Trainer

Riccardo Ventura
TW-Trainer

Danny Kukulies
Teammanager

Benjamin Plötz
Sporti. Leiter

Sven Gruel
Trainer

Alexander Foth
Co-Trainer

Klaus Schröder
Betreuer

Christian Reiß
Betreuer

Mit dem Fanbus auswärts dabei

Auch in diesem Jahr bieten wir wieder die Möglichkeit, unsere Mannschaft bei den Auswärtsspielen im Fanbus zu begleiten.

Zu folgenden Partien bieten wir diesen Service noch an:

•03.05.2020 - Union Fürstenwalde (Anmeldeschluss 17.04.2020)

16.05.2020 - Energie Cottbus (Anmeldeschluss 01.05.2020)

Euer Kontakt:

Neuer Rekordverkauf bei Dauerkarten

Wir konnten in dieser Saison bisher 68 Dauerkarten verkaufen! Das ist für unseren Verein ein einmaliger Rekord! Wir bedanken uns dafür sehr herzlich bei unseren treuen Fans!

Ab diesem Spiel werden wir allerdings keine Dauerkarten mehr verkaufen, da es nur noch fünf Heimspiele in dieser Saison geben wird.

Zum letzten Heimspiel gegen den 1. FC Lok Leipzig werden wir die Karten für die neue Saison an unserem Fanstand für Euch bereithalten.

Ab dem 01.03.2020 könnte Ihr euch die Karten für die neue Spielzeit auch bereits in unserem Online-Ticketshop kaufen; wir werden sie Euch dann ab dem 15.05.2020 postalisch zusenden!

Zwei Ausfälle und zwei Rückkehrer

Nach wie vor steht der Mannschaft Luca Naumann (20) nicht zur Verfügung, der junge Defensivallrounder hat sich mit Beginn der Vorbereitung auf die Rückrunde einen Ermüdungsbruch zugezogen und wird wohl erst zum Ende der Rückrunde wieder ins Training einsteigen können.

Philipp Grüneberg (27) befindet sich im Mannschaftstraining und wird hoffentlich bald der Mannschaft voll und ganz zur Verfügung stehen. Im Vorbereitungsspiel bei Tennis Borussia Berlin konnte er bereits wieder eine Viertelstunde Einsatzzeit sammeln!

Moritz Kretzer (22) hatte gegen den BFC Dynamo seine 5. Gelbe Karte erhalten und war somit gegen Wacker Nordhausen nicht im Aufgebot unserer 47er gewesen. Aber beim heutigen Heimspiel gegen Chemie Leipzig ist er wieder spielberechtigt!

Dafür hat sich im Auswärtsspiel bei Wacker Nordhausen Jonas Schmidt (28) seine 5. Gelbe Karte eingehandelt und wird daher im heutigen Heimspiel nicht mitwirken können!

Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen –
dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse.
Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.

Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de

VLS

SPORT Freak

Teamsport- und Fußballspezialist

www.sport-freak.de
news@sport-freak.de
nur 300m vom S-Bahnhof
ACTIV - CORNER
Landsberger Allee 131c
10369 Berlin
Tel.: 42852858
Fax: 42852859

Komplette Fußballausrüstung, Schiedsrichter- Torwart- und Mannschaftsausstattung, Pokale, Urkunden, Medaillen, eigener Flock- und Gravurservice, Grafikbearbeitung und Logoerstellung

In unserem Onlineshop könnt Ihr viele Fanartikel direkt, bequem und jederzeit von zu Hause bestellen.

Natürlich könnt Ihr diese Artikel bei uns am Fanstand auch direkt bestellen. Sie werden Euch dann bequem nach Hause geliefert.

Mit unserem langjährigen VIP-Pool Partner SportFreak konnten wir einen kompetenten Kooperationspartner gewinnen, der für uns den Verkauf abwickelt, so dass Ihr eure Bestellungen deutlich schneller erhalten werdet!

Ihr findet ihn unter https://store11386285.ecwid.com/SV-Lichtenberg-47-Fan-c36345598 oder nutzt den nebenstehenden QR-Code!

Viel Spaß beim Stöbern!

ABACUS TIERPARK HOTEL
in Berlin

Geburtstag
Firmenfeste
Jubiläen
Einschulung
Schulabschluß

Unser Hotel liegt im Bezirk Lichtenberg, gegenüber Europas größtem Landschaftstierpark – dem Tierpark Berlin. Eine richtige Attraktion.

ARS VIVENDI – die Philosophie unseres Hauses. Das Besondere für Sie ist unser Alltag.

Dinnerbuffet von der Showküche, täglich 18-23 Uhr, pro Person EUR 22,50

Aktionsdinner zum Sonderpreis, Mittwochs 18-23 Uhr Preis pro Person EUR 19,50

Familienbrunch an jedem Samstag & Sonntag EUR 22,50 pro Person jeweils von 12-15 Uhr

Kinder bis zum vollendeten 13. Lebensjahr essen beim Lunch- und Dinnerbuffet sowie beim Familienbrunch für nur EUR 1,00 pro Lebensjahr vom Buffet.

Änderungen vorbehalten.

Fußballbegeisterte feiern bei uns!

ARS VIVENDI
DIE KUNST ZU LEBEN

ABACUS Tierpark Hotel · Franz-Mett-Str. 3-9 · 10319 Berlin
Fon: (0 30) 5 16 20 · Homepage: www.abacus-hotel.de
Fax: (0 30) 5 16 24 00 · E-mail: info@abacus-hotel.de

tonikq

24pkwteile.de
Qualitativ, kompetent und preiswert

CITY CONTROL®

Objektschutz

Alarmtechnik

Eventabsicherung

Mobile Streife & Revierfahrten

Baustellenbewachung

City Control Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH engagiert sich seit über einem Jahrzehnt bundesweit für die Sicherheit seiner Kunden. Als kompetenter und ambitionierter Dienstleister bieten wir schnelle Hilfe in Sicherheitsfragen und professionellen Schutz auf höchstem Niveau.

www.cc-sicherheitsservice.de

City Control
Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH
Hildesheimerstr. 14a
15366 Neuenhagen bei Berlin

Tel.: 03342 / 252 08 31
Fax: 03342 / 252 08 32

Tel.: 030 / 569 73 703
Fax: 030 / 547 30 048

info@cc-sicherheitsservice.de

WGLi
HIER WOHNEN WIR

Frank König GmbH
Heizung-Sanitär

primus XL
DIGITALDRUCK GMBH

Alex'
Stadiontheke
HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"

www.glaserei-gahl-gmbh.de
Meisterbetrieb der Glaserinnung
Glaserei
GmbH
Gahl
Die fahrende Glaserei
Tel. 975 71 08
Fax. 971 058 76
10369 Berlin Karl- Lade Str.34
e-mail:Gahl-GmbH@t-online.de

PANENKA
2015

Malermeister Kohls
Innungsmitglied | Ausbildungsbetrieb

OK Olaf Knabe
Bau-GmbH

U13-D-Junioren erfolgreich beim CFV-Germania

Am Sonntag zeigte unsere U13 einen starken Fussball beim Hallenturnier in Köthen. Der Gastgeber CFC Germania 03 hatte ein gutes Teilnehmerfeld geladen und per Lose die Gruppen gebildet.

Unser D-Jugendteam kam mit Trainer Nico Legde ungeschlagen durch die Vorrunde, auch das Halbfinale wurde deutlich dominiert; Spannung im Finale und gekrönt von einem RBB-Bericht!

SV Dessau 05 1:0, CFC Germania Cöthen 4:0, SV 09 Straßfurt 1:0, Bernburger SV 0:0, Halbfinale Reideburger SV 3:0, Finale SV Dessau 05 0:2

Drei Pokale wurden heimgebracht, einen 2. Platz erhielt das Team, einen Odai als Bester-Spieler und einen ganz besonderen Pokal bekam Maria, für all die leckeren Sandwiches. Dir Maria, lieben Dank. Nun noch ein Hallenturnier und diese besondere Fussballzeit, die so wichtig war, ist um! Nach diesem Wochenende geht es in die Testspielphase, hier werden die letzten Puzzleteile zusammengesetzt.

Trainer Nico Legde: *"Ganze 18 Hallenturniere wurden gefahren und oft stand das Team im Finale, kam verdient bei der Lichtenberger Hallenmeisterschaft weiter und hat sich immer wieder gegen NLZ behauptet. Wir möchten unserer Jugend eine bestmögliche Förderung bieten und freuen uns, dass die Jungs mit ihren Eltern hinter uns stehen. Danke für diese geschlossene Leistung!"*

Regionalligateam

So	09.02.20	13:30 Uhr	Berliner AK	Lichtenberg 47	4:1
So	16.02.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	BFC Dynamo	1:1
Fr	21.02.20	19:00 Uhr	Wacker Nordhausen	Lichtenberg 47	4:4
Sa	29.02.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Chemie Leipzig	(ME)
Sa	07.03.20	13:30 Uhr	Babelsberg 03	Lichtenberg 47	(ME)
Sa	14.03.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Bischofswerdaer FV	(ME)
So	22.03.20	13:30 Uhr	Union Fürstenwalde	Lichtenberg 47	(ME)
Sa	28.03.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Germania Halberstadt	(ME)
Fr	10.04.20	13:30 Uhr	Viktoria 1889	Lichtenberg 47	(ME)
Sa	18.04.20	13:30 Uhr	VSG Altglienicke	Lichtenberg 47	(ME)
So	26.04.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Hertha BSC II	(ME)
~~So~~	~~03.05.20~~	~~13:30 Uhr~~	~~Rot-Weiß Erfurt~~	~~Lichtenberg 47~~	~~abgesetzt~~
So	10.05.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Lokomotive Leipzig	(ME)
Sa	16.05.20	13:30 Uhr	Energie Cottbus	Lichtenberg 47	(ME)
wird neu angesetzt - Termin offen			Lichtenberg 47	ZFC Meuselwitz	(ME)

II. Herren

Sa	29.02.20	16:30 Uhr	Lichtenberg 47 II	Rixdorfer SV	(ME)
So	08.03.20	15:00 Uhr	Chemie Adlershof	Lichtenberg 47 II	(ME)

U19-A-Jugend

Sa	07.03.20	11:00 Uhr	Berliner AK	Lichtenberg 47	(ME)
So	15.03.20	12:45 Uhr	Lichtenberg 47	FC Internationale	(ME)

U17-B-Jugend

So	01.03.20	12:30 Uhr	Lichtenrader BC	Lichtenberg 47	(ME)
So	15.03.20	15:15 Uhr	Lichtenberg 47	Berliner AK II	(ME)

Frauen

So	01.03.20	12:00 Uhr	1. FC Union II	Lichtenberg 47	(ME)
So	08.03.20	12:00 Uhr	Lichtenberg 47	FC Hertha 03	(ME)

Legende: ME = Meisterschaftsspiel, FR = Freundschaftsspiel, PO = Pokalspiel, NA = Nicht angetreten

Fußballarchiv von Christian Steiner (Saison 1966-67)

In dieser Rubrik wollen wir von Zeit zu Zeit einen Rückblick in die Vergangenheit unserer 1. Herrenmannschaft starten. Erinnern Sie sich noch an die Spielzeit 1966-67 …

Es war schon erstaunlich wie sich die 47er als Aufsteiger in der höheren Spielklasse etablieren konnten. Der neue Trainer Otto Tschirner, von Einheit Weißensee gekommen, ließ die Mannschaft offensiv agieren und variierte je nach Spielverlauf und Gegner ein 4-2-4 oder 4-3-3 System. Von seiner alten Mannschaft brachte er die Defensivkräfte Barsin und Wernicke mit zu Lichtenberg, von Tiefbau Berlin kam Hausner als Neuzugang. Barsin und Wernicke etablierten sich notgedrungen schnell als Stammspieler, da die Aufstiegshelden Koessling und Dietzel berufsbedingt kaum zum Einsatz gelangten.

Spielbericht der Berliner Fußballwoche - 15. Spieltag - Vorsprung verteidigt

Lok Halberstadt – Lichtenberg 47 1:0 (0:0)

Lok: Eitz, John, Staat, Schneider, Mohnhaupt, Pegelow, Rönnebeck, Müller, Misch, Walther, Lindemann
Trainer: Sparwasser

Lichtenberg: Kahlert; Sperner, Krebs, Barsin, Wernicke, Bolz, Rudolph, Obersteller, Gibalowski, Deglow, Hausner
Trainer: Tschirner

Schiedsrichter: Terkowski (Schwerin)

Im Kampf der Liga-Neulinge hatte der Gastgeber einen guten Start. Doch die Stürmer vergaben kläglich viele gute Tormöglichkeiten und Kahlert im Lichtenberger Tor erwies sich als ein Meister seines Fachs. Durch Verletzungen von Bolz und Kahlert kamen die Berliner aus ihrem Spielrhythmus.

Halberstadt hatte eine klare Feldüberlegenheit und drückte unaufhörlich, doch erst in der 72. Minute konnte Walther nach guter Vorarbeit von Rönnebeck das 1:0 erzielen.

Jetzt warten die Lichtenberger alles nach vorn, und in 82. Minute umspielte der Halblinke Gibalowski am linken Flügel seinen Gegenspieler und erzielte den Ausgleichtreffer. Der Schiedsrichter zeigte schon zur Mitte, doch auf Befragen des Linienrichters annulierte er diesen Treffer.

Von diesem psychologischen Schock erholten sich die Gäste in den restlichen Minuten nicht mehr. Die Halberstädter taten auf ihrer Seite natürlich alles, um den knappen Vorsprung zu halten, der zwei wichtige Punkte im Kampf gegen den Abstieg brachte.

Otto P. Hebler

Postanschrift:	Ruschestraße 90, 10365 Berlin
Internet:	http://fussball.lichtenberg47.de
E-Mail:	fussball@lichtenberg47.de
Geschäftszeiten:	Donnerstag 18:00 - 21:00 Uhr
Vereinslokal:	Alex Stadiontheke - Tel.: 0172 313 73 06
Telefon:	030 558 91 51 (Verein), 030 557 82 99 (Fußball Allgemein), 030 550 094 36 (Jugend)

PRÄSIDIUM

Präsident	Dr. Andreas Prüfer
Vizepräsident	Michael Wagner
Vizepräsident	Thomas Miksch
Geschäftsführer	Henry Berthy
Schatzmeister	Volker Herholz
Jugendwartin	Sylvia Stark
Schriftführerin	Lisa Schöne
Geschäftsstellenleiter	Friedel Richter
Beisitzer	Dr. Pirmin Schmidt
Buchhalter	Gerd Kegel

SPORTPLÄTZE

1. HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" (030 558 82 89)
Normannenstrasse 26-28, 10365 Berlin-Lichtenberg

2. Sportplatz Bornitzstraße (030 550 094 36)
Bornitztstraße 83, 10365 Berlin-Lichtenberg

3. Sportplatz Storkower Straße (030 972 02 22)
Storkower Straße 209A, 10369 Berlin-Lichtenberg

VORSTAND Abteilung Fussball

Abteilungsleiter	Nico Dörr
Stv. Abteilungsleiter	Harald Schumann
Sportl. Leiter	Benjamin Plötz
Jugendleiterin	Jana Bleyel
Stv. Jugendleiter	Carlo Britting
Geschäftsführer	Henry Berthy
Bereichsltg. Frauen	Nico Dörr

ABTEILUNGSLEITER SV Lichtenberg 47

Allg. Sportgruppe	Bärbel Steinhoff
Boxen	Erwin Kunzelmann
Fitness & Aerobic	Veronika Goerlitz
Gymnastik	Marina Bahrke
Kegeln	Ingo Müller
Sportakrobatik	Melanie Kerzig
Tischtennis	Hendrik Loose Bossenz
Line Dance	Inga Sobanski
Turnen	Frank Achtermeier

MITARBEITER Abteilung Fussball

Spielbetrieb Herren und Frauen	Stefan Hovenbitzer	0176 630 280 55
Spielbetrieb Jugend	Martina Höselbarth	0177 245 87 85
Mitgliederverwaltung	Sandy Rothe	0152 363 773 43
Kassenwart	Carlo Britting	0162 457 52 41
Meldewesen	Sven Tetzlaff	0175 159 42 97
Seniorenbereich	Hans-Joachim Rieck	0173 946 60 26
Beitrags- u. Mahnwesen	Udo Reichmann	0151 123 284 22
Sicherheitsbeauftragter	Ulrich Päckert	0157 819 062 41
Fanbeauftragte	Sandy Rothe	0152 363 773 43
Büro	Sylvia Frido	
Öffentlichkeitsarbeit	Stephen Wiesberger	01575 036 37 79
Presseverantwortlicher	Robert Nitsche	0176 476 753 00
Sponsoring	Benjamin Plötz	
Fotografie/Social Media	Anne Gründer	

MANNSCHAFTEN

I. Herren	Uwe Lehmann, Sven Gruel
II. Herren	Claas Wagner, Marco Schulze
Altliga-Ü32	Carlo Britting, Udo Reichmann
Altliga-Ü40 A	Thomas Grether
Altliga-Ü60 I	Detlef Schneider
Altliga-Ü60 II	Werner Maier
Altliga-Ü70	Werner Maier
U19-A-Junioren	Marco Lehmann, Leandro Krämer
U17-B-Junioren	Björn Rempe, Ertan Kücükodabasi
U15-C-Junioren	Stephan Hinz, Yannik Zacharias
U13-D-Junioren	Nico Legde, Robert Nitsche
U12-D-Junioren	Gerald Bestmann
U11-E1-Junioren	Uwe Beyer, Heiko Manske, Stefan Hovenbitzer
U10-E2-Junioren	Janina Grützel, Jason Albrecht
47er-2012/13	Udo Reichmann
47er-2014/15	Moritz Künne
I. Frauen	Fabian Bauer
II. Frauen	Dirk Spielberg
U16-B-Juniorinnen	Christian Müller u. Christian Köhne
U13-D-Juniorinnen	Mike Kähler
U11-E-Juniorinnen	Anja Schräpel, Lena Jente

FOLLOW US

Lichtenberg 47 | Lichtenberg 47 | Lichtenberg 47 | 47er TV

primus
DIGITALDRUCK GMBH
XL

GROßFORMATDRUCK . WERBETECHNIK . MESSE- UND EVENTAUSSTATTUNG

GROßE IDEEN
GROßE WIRKUNG
GROßE FORMATE

primus XL DIGITALDRUCK GmbH

Handwerkerstraße 18
15366 Hoppegarten

Fon: +49 (0)3342 . 34959 - 00
Fax: +49 (0)3342 . 34959 - 01

www.primusxl.de
mail@primusxl.de

HOWOGE

Wir schaffen neuen Wohnraum für Charlotte, Jürgen, Marie, Ali, Sophie, Alex, Pepe, Monika, Ben, Luise, Anh, Leon, Emma, Yusuf, Friedrich, Gabi, Hung, Mia, Michael, Oskar, Victoria, Johanna, Gustav, Elisabeth, Elif, Bernd, Gundula, Louis, Lucas, Sabine, Willi, ...

Innovative Wohnkonzepte, nachhaltige Immobilienentwicklung und langfristiges Engagement im Kiez – die HOWOGE steht für modernes Wohnen in Berlin. Als einer der größten Vermieter der Stadt ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum unser wichtigstes Anliegen.

Mehr als gewohnt

HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Ferdinand-Schultze-Straße 71, 13055 Berlin
Telefon 030 5464-0, Fax 030 5464-1260

Mehr Infos unter **www.howoge.de/baut**

baut